

Tagungsort:

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
Außenstelle Dresden
Fabricestraße 8 | 01099 Dresden

STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR



Flexibles Arbeiten im digitalen Zeitalter Wird das Arbeitszeitgesetz den neuen Anforderungen noch gerecht?

Fachveranstaltung am 19. Juni 2018

Anmeldung bitte bis 12. Juni 2018 unter:

<http://arbeitsschutz.sachsen.de/fachveranstaltung-arbeitszeitgesetz.html>

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Kontakt:

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Referat Arbeitsschutz | Arbeitsmedizin | Technischer Verbraucherschutz
Jörg Dreßler: Tel. 0351 564 8259 | Regina Kloppisch: Tel. 0351 564 8256
E-Mail: arbeitsschutz@smwa.sachsen.de



SACHSEN.
Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

SACHSEN.
Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

SACHSEN.
Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

ZUKUNFT.
Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

SACHSEN.
Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Arbeitswelt und der Arbeitsschutz befinden sich im Wandel. Fast täglich wird in der Presse darüber berichtet, dass die Digitalisierung unsere Arbeitswelt verändern wird. Mehr Flexibilität der Arbeit und der Arbeitszeit ist eine weit verbreitete Forderung. Doch welche Chancen und Gefahren gehen damit einher?

Wie kann eine flexible Arbeitszeitgestaltung sowohl den betrieblichen Anforderungen als auch den Belangen der Beschäftigten gerecht werden? Werden die Beschäftigten auch bei mobiler Arbeit, flexiblen Arbeitszeiten und neuen Beschäftigungsformen ausreichend geschützt?

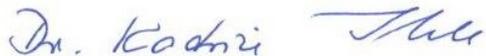
Wird das Arbeitszeitgesetz diesen Herausforderungen noch gerecht?

Zu diesen Fragen möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin eignet sich hervorragend als Tagungsort für eine Veranstaltung zum Thema Arbeitszeit. Diese Bundesforschungseinrichtung befasst sich intensiv mit dem „Wandel der Arbeit“, den damit einhergehenden gestiegenen Anforderungen an die flexible Arbeitszeit und seine Folgen für die Beschäftigten.

Ich freue mich auf eine anregende Veranstaltung und lade Sie herzlich ein, sich aktiv in die Diskussion einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Katrin Ihle
Leiterin der Abteilung Arbeit
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Die Veranstaltung ist als Schulungs- und Bildungsveranstaltung gemäß § 37 Abs. 7 Betriebsverfassungsgesetz und § 47 Abs. 2 Sächsisches Personalvertretungsgesetz anerkannt. Die Veranstaltung wird aus Mittel des Freistaates Sachsen gefördert.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Entstehende Reisekosten können nicht übernommen werden.

Tagesordnung

- 13:00 Uhr** **Eröffnung**
Moderation: Andreas F. Rook | MDR Landesfunkhaus Sachsen
- 13:05 Uhr** **Begrüßung**
Silke Richter | Leiterin des Referates Arbeitsschutz, Arbeitsmedizin und Technischer Verbraucherschutz im SMWA
- 13:10 Uhr** **Veränderungen in der Arbeitswelt: Arbeiten 4.0**
Dr. Anita Tisch | Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin(BAuA), Dortmund
Diskussion
- 13:45 Uhr** **Rechtswissenschaftliche Positionierung zum zeitlich und örtlich flexiblen Arbeiten**
Prof. Dr. Wolfhard Kohte | Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Diskussion
- 14:20 Uhr** **Kaffeepause (30 Min.)**
- 14:50 Uhr** **Moderierte Podiumsdiskussion**
Anne Neuendorf | DGB Bezirk Sachsen,
Dr. Anita Tisch | BAuA,
Prof. Dr. Wolfhard Kohte | Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg,
Robert Eichinger | Industrie- und Handelskammer Dresden,
Lars Kroemer | Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft e. V.
- 15:50 Uhr** **Resümee**
Moderator | Andreas F. Rook
- 15:55 Uhr** **Schlusswort**
Dr. Katrin Ihle | Leiterin der Abteilung Arbeit im SMWA